Messe »Formnext« nur virtuell

Artikel vom **4. September 2020**
Veranstaltungen

Aufgrund der jüngsten Entwicklung der weltweiten Covid-19-Infektionszahlen und der erneuten Verschärfung der Reiserestriktionen hat sich die Mesago Messe Frankfurt GmbH entschlossen, die Formnext 2020 unter der Bezeichnung »Formnext Connect« als rein virtuelle Messe stattfinden zu lassen.



Findet 2020 nur virtuell statt: die Formnext (Bild: Mesago Messe Frankfurt).

Bisher war die 2020er-Messe als hybride Veranstaltung geplant, also als Präsenzmesse auf dem Messegelände Frankfurt und einer digitalen Ergänzung. Diese Planung basierte auf der im Bundesland Hessen gültigen Corona-Kontakt- und Betriebsbeschränkungsverordnung und einem mit der Stadt Frankfurt/M., dem Land Hessen und der Messe Frankfurt abgestimmten Gesundheits- und Hygienekonzept. Die aktuell steigenden Covid-19-Infektionszahlen in Deutschland, Europa und der ganzen Welt führen jedoch zu einer zunehmenden Verunsicherung bei Ausstellern und Besuchern. Zusammen mit der erneuten Verschärfung der behördlichen und

firmeninternen Reiserestriktionen sei eine Durchführung der sonst sehr internationalen Formnext in der gewohnten Qualität nicht mehr möglich. Der Veranstalter will nun alle Energie in die Gestaltung der virtuellen »Formnext Connect« setzen. Sie soll für die weltweite Additive-Manufacturing-Community zum Jahresende eine zentrale virtuelle Plattform zur Geschäftsanbahnung und für den Wissensaustausch sein. Die virtuelle Veranstaltung soll ab 10. November 2020 starten und eine Vielzahl digitaler Angebote bieten, z.B. Ausstellerpräsentationen in Showrooms (Produkte, Informationen, Videos, Chatfunktion, Leadgenerierung / Leadverfolgung), KI-gestütztes Matchmaking mit allen Teilnehmern, Live-Streamings und On-Demand-Übertragungen des Rahmenprogramms. Weitere Informationen sollen in Kürze folgen, die der Veranstalger auch auf der Messeseite veröffentlichen wird.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag